



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 1 384 503 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
26.05.2004 Patentblatt 2004/22

(51) Int Cl.7: **B01F 15/04**, B01F 3/10,
B01F 3/08, B67D 5/62,
B67D 5/56

(43) Veröffentlichungstag A2:
28.01.2004 Patentblatt 2004/05

(21) Anmeldenummer: **03102052.2**

(22) Anmeldetag: **08.07.2003**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR
HU IE IT LI LU MC NL PT RO SE SI SK TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK

(72) Erfinder:
• **Bähr, Norbert**
28779, Bremen (DE)
• **Leider, Dipl.-Ing. Frank**
27711, Osterholz-Scharmbeck (DE)
• **Kolweyh, Dipl.-Ing. Torsten**
28717, Bremen (DE)

(30) Priorität: **10.07.2002 DE 10231288**

(71) Anmelder: **Bähr GmbH Bremen - Industrie
Technik**
28779 Bremen (DE)

(74) Vertreter: **von Ahsen, Erwin-Detlef, Dipl.-Ing. et al
von Ahsen, Nachtwey & Kollegen**
Postfach 10 77 40
28077 Bremen (DE)

(54) **Verfahren und Vorrichtung zum dosierten Mischen von pumpfähigen Stoffen sowie Entnahmelanze zur Entnahme von Stoffen aus Vorratsbehältern**

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren und eine zum dosierten Mischen von pumpfähigen, insbesondere von pastösen und/oder flüssigen, Komponenten miteinander, welche mittels einer Komponentenpumpe (14) in aufeinander abgestimmten Dosierungen einem Mischer (15) zugeführt werden. Bei bisherigen Verfahren und Vorrichtungen werden die Komponenten dem Mischer (15) intermittierend, also diskontinuierlich zugeführt. In vielen Anwendungsfällen ist aber eine kontinuierliche Entnahme des fertig gemischten Produktes aus dem Mischer (15) erforderlich, was oft voraussetzt, daß auch die Komponenten dem Mischer (15) kontinuierlich zugeführt werden. Erfindungsgemäß wird daher vorgeschlagen, die Komponenten dem Mischer (15) kontinuierlich zuzuführen. Hierfür ist eine kontinuierlich arbeitende Pumpe (14), insbesondere eine Exzenter-schneckenpumpe, vorzugsweise eine Moineaupumpe, für die Vorrichtung vorgesehen.

Die Erfindung eignet sich insbesondere zur Versorgung von Kaschiermaschinen mit Kleber, bei denen der Kleber kontinuierlich aus einem Binder und einem Härter gemischt und sodann auf eine Auftragswalze (22) aufgetragen wird.

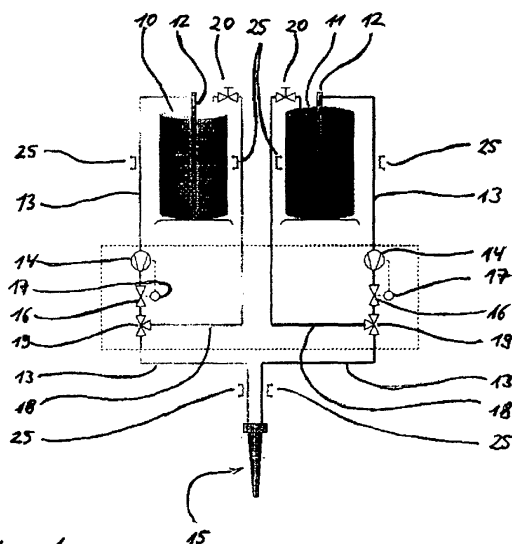


Fig. 1

EP 1 384 503 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 03 10 2052

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
X	US 6 280 075 B1 (CADEO ANGELO) 28. August 2001 (2001-08-28) * Spalte 3, Zeile 10 - Spalte 4, Zeile 63; Abbildung 1 *	1,2,4, 6-8	B01F15/04 B01F3/10 B01F3/08 B67D5/62 B67D5/56
X	EP 0 701 025 A (RANSBURG IND FINISHING KK) 13. März 1996 (1996-03-13) * Spalte 4, Zeile 14 - Spalte 7, Zeile 49; Abbildung 1 *	1,4,6,7, 10	
X	US 5 810 254 A (KROPFIELD SCOTT A) 22. September 1998 (1998-09-22) * Spalte 2, Zeile 52 - Spalte 3, Zeile 60; Abbildung 1 *	1,6	
A	US 6 203 183 B1 (MORDAUNT KANE M ET AL) 20. März 2001 (2001-03-20) * Spalte 4, Zeile 25 - Spalte 5, Zeile 46; Abbildung 1 *	1-12	
X	GB 391 920 A (EDWARD ALEXANDER STANLEY SWINS) 11. Mai 1933 (1933-05-11) * das ganze Dokument *	11,12	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
X	US 5 135 044 A (HURNER ERWIN E) 4. August 1992 (1992-08-04) * das ganze Dokument *	11,12	B01F B67D
A	US 4 592 491 A (CHOLLET GERARD) 3. Juni 1986 (1986-06-03) * das ganze Dokument *	11,12	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 2. April 2004	Prüfer Muller, G
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 03 10 2052

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

02-04-2004

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 6280075 B1	28-08-2001	AU 3270899 A	18-10-1999
		BR 9909088 A	05-12-2000
		CN 1298281 T	06-06-2001
		EP 1065948 A1	10-01-2001
		WO 9948387 A1	30-09-1999
		AT 239386 T	15-05-2003
		DE 59905464 D1	12-06-2003
		ES 2197667 T3	01-01-2004
		ID 27877 A	03-05-2001
		JP 2002507470 T	12-03-2002
		RU 2187231 C2	20-08-2002
EP 0701025 A	13-03-1996	JP 8071459 A	19-03-1996
		EP 0701025 A2	13-03-1996
		US 5632817 A	27-05-1997
US 5810254 A	22-09-1998	KEINE	
US 6203183 B1	20-03-2001	KEINE	
GB 391920 A	11-05-1933	KEINE	
US 5135044 A	04-08-1992	US 5029634 A	09-07-1991
		US 5158131 A	27-10-1992
US 4592491 A	03-06-1986	FR 2550777 A1	22-02-1985
		EP 0134741 A2	20-03-1985
		ES 8505615 A1	01-10-1985

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82